

2022-1846

Postulat Camponovo Christa, SP, und Mitunterzeichnende vom 8. September 2022 betreffend "Zwischennutzung"; Ablehnung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 8. September 2022 reichte Christa Camponovo, SP, und Mitunterzeichnende folgendes Postulat ein:

Antrag

Der Gemeinderat wird aufgefordert zu prüfen, wie in der Gemeinde Wettingen Zwischennutzungen (Umnutzen, Nachnutzungen) gefördert und umgesetzt werden können.

Objekte:

- *Vorübergehend leerstehende Räume aller Art*
- *Gebäude, welche vor einer Gesamtanierung oder einem Rückbau stehen*
- *Baulücken*
- *Industriebrachen*
- *Gärten und Grünflächen vor einer Umnutzung*

Typische Nutzerinnen- und Nutzergruppen sind:

- *Veranstalterinnen und Veranstalter*
- *Kulturschaffende*
- *Gastronominnen und Gastronomen*
- *Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer/Start-Ups*
- *Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers/Quartierorganisationen*
- *Anbieterinnen und Anbieter von Angeboten für Kinder*
- *Anbieterinnen und Anbieter von Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene*
- *Soziale Dienste*
- *Wildpflanzen und Getier (Biodiversität)*

Die wichtigsten Dienstleistungen wären:

- *Raumbörse (digital): Anbieterinnen und Anbieter - Nutzerinnen und Nutzer*
- *Bereitstellung von Informationen zur Zwischennutzung: Grundlagen, Bewilligungen, Ökologie etc. (digital)*
- *Beratung für Einzelfälle*

Begründung

In Wettingen besteht eine rege Planungs- und Bautätigkeit; diese wird für längere Zeit anhalten. Bauvorhaben können oft nicht zeitnah umgesetzt werden, was bedeutet, dass in der Zwischenzeit Gebäude und Flächen ungenutzt bleiben. Da keine zentrale Anlaufstelle besteht, finden Anbietende und potenzielle Nutzende nicht zueinander.

Neben Gründen der Nachhaltigkeit (Wirtschaft/Gesellschaft/Umwelt) ergeben sich mit der Nutzung zahlreiche Vorteile für einerseits die Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften und Flächen sowie andererseits für die Bevölkerung.

Beispiele:

- *Raumbeschaffung für Notlagen, insbesondere Wohnmöglichkeiten für Geflüchtete und von Wohnungsverlust Betroffene*
- *Ertragsverbesserung gegenüber Leerstand*
- *Vorbeugen gegen Vandalismus, Besetzung und Littering*
- *Überbrückung von Entwicklungsphasen*
- *Standortaufwertung eines Areals*
- *Inspiration und Experimentierfeld für zukünftige Nutzungen*
- *Wegbereitung für dauerhafte Umnutzungen*
- *Nachhaltige Alternative zum Bauen auf der grünen Wiese*
- *Temporäre Befriedigung lokaler Bedürfnisse und Defizite (in Kultur, Bildung, Versorgung, Soziokultur, Jugend, Alter, Biodiversität)*
- *Nährboden für betriebliche Neugründungen (Start-Up-Funktion)*
- *Schaffung neuer Arbeitsplätze*
- *Nischen für kulturelle und kreativwirtschaftliche Entfaltung und Produktion*
- *Räume und Flächen für Experimente und Innovation*
- *Förderung neuer Tätigkeitsformen und der Selbstorganisation*
- *Beleben des Quartiers, Förderung von Begegnung und lebendigen Nachbarschaften*

<http://www.zwischennutzung.ch/zwischennutzung/de/leitfaden-10400.html>

<http://www.zwischennutzungenbasel.ch/>

Erwägungen des Gemeinderats

a) Grundsätzliches

Der Gemeinderat ist sich mit der Postulantin einig: Zwischennutzungen sind grundsätzlich eine gute Sache. Für Eigentümerinnen und Eigentümer gibt es mehr Einnahmen als bei einem Leerstand. Veranstalterinnen und Veranstalter von Anlässen verschiedenster Arten erhalten spannende – teilweise sogar unkonventionelle – Örtlichkeiten. Gebiete und Quartiere, die sonst anonym und ungenutzt bleiben, werden belebt, was die Sicherheit erhöht und den Vandalismus einschränkt. Gewerbe- und Handeltreibende erhalten die Möglichkeit für Pop-up-Stores oder können anderweitig ihre Ideen, Produkte und Dienstleistungen verkaufen. Kurz gesagt, es gibt sehr viele Profitierende von koordinierten Zwischennutzungen.

b) Beispiele

Es gibt verschiedene Projekte für Zwischennutzungen in der ganzen Schweiz. Im Aargau kann das Aarauer Torfeld Süd erwähnt werden. Da die Bewilligung für das neue Fussballstadion längere Zeit nicht vorliegt, wurde ein Teil des Gebiets zwischengenutzt. Das von der Postulantin vorgebrachte Beispiel (Zwischennutzungen Basel) ist ein Verein, in dem sich parteiunabhängige Organisationen und Unternehmen für die Förderung von Zwischennutzungen einsetzen. Sie bieten hauptsächlich eine Anlauf- und Vermittlungsstelle, sind aber auch in der Beratung tätig.

c) Mögliche Umsetzung Gemeinde Wettingen

Der Einwohnerrat hat das Konzept für Entwicklung, Marketing und Kommunikation der Gemeinde Wettingen am 17. Oktober 2019 zur Kenntnis genommen. Als eines der Ziele darin ist die Vermittlung von Verkaufsflächen, Grundstücken und Liegenschaften für Industrie und Gewerbe definiert.

Die Aufgabe der Förderung und Umsetzung von Zwischennutzungen würde dem Bereich Standortmarketing zugewiesen werden. Das Standortmarketing ist im Gemeindebüro angegliedert und ist mit 30 Stellenprozenten dotiert. Das jährliche Budget beläuft sich auf Fr. 50'000.00 (Budget 2022), wovon ein Teil bereits gebunden ist.

d) Fazit

Das erwähnte Konzept kann heute mit der vorhandenen Stellendotation und den zur Verfügung stehenden finanziellen Ressourcen nur zu einem sehr kleinen Teil umgesetzt werden. Bei der dazu kommenden Aufgabe der flächendeckenden Umsetzung und Koordination von Zwischennutzungen sieht der Gemeinderat hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Knowhow aktualisieren
- Ermitteln der verfügbaren Flächen/Räumlichkeiten
- Entwicklungsbedürfnisse abklären
- Kontaktaufnahme mit Eigentümerinnen und Eigentümern
- Betrieb und Unterhalt einer Plattform mit freien Flächen/Räumlichkeiten
- Eruiere Bedarf an Zwischennutzungen
- Vermittlung von Kontakten
- Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Raumsuchenden
- Bewilligungsverfahren prüfen und regeln
- Controlling (Wirkung der Zwischennutzung analysieren)

Die aufgeführten Aufgaben können mit dem bestehenden Pensum von 30 Stellenprozenten im Standortmarketing nicht übernommen werden. Eine entsprechende Stellenerhöhung im Standortmarketing ist in Anbetracht der aktuellen politischen und finanziellen Lage nicht opportun. Der Gemeinderat lehnt das Postulat ab.

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS DES EINWOHNERRATES

Das Postulat Camponovo Christa, SP, und Mitunterzeichnende vom 8. September 2022 betreffend "Zwischennutzung" wird abgelehnt.

Wettingen, 26. Januar 2023

Gemeinderat Wettingen

Roland Kuster
Gemeindeammann

Sandra Thut
Gemeindeschreiber-Stv.